

Schlaflabor Praxis Dr. med. Beckmann

<http://www.internistenteam.de>

Praxisgemeinschaft Internistenteam  
Nordenmauer 18  
59174 Kamen

Tel. Nr.: 02307-28990090

Fax: 02307-28990029

E-Mail: [schlaflabor@internistenteam.de](mailto:schlaflabor@internistenteam.de)

## Fragebogen zu Schlafbezogenen Atmungsstörungen

Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen soll eine „Schlaf-Untersuchung“ zum Nachweis bzw. Ausschluss einer schlafbezogenen Atmungsstörung durchgeführt werden.

Nach einer ärztlichen Anamnese werden Sie mit einem „Schlaf-Recorder“ ausgestattet, der bestimmte Funktionen Ihres Schlafs (Atmung, Schnarchgeräusche, Herzaktivität, Sauerstoffversorgung etc.) aufzeichnet.

Die über Nacht während des Schlafs registrierten Daten werden gespeichert und am Tag, an dem Sie das Gerät in die Praxis zurückbringen, mit Hilfe eines speziellen Computers ausgewertet.

Zur abschließenden Beurteilung des „Schlafuntersuchung“ ist die Selbsteinschätzung Ihrer „Wachheit am Tage“ notwendig, weshalb wir Sie bitten, den folgenden Selbst-Test auszufüllen.

## Selbst-Test: Bin ich zu müde? EPWORTH-Schläfrigkeits-Skala

Wie schnell werden Sie schläfrig oder schlafen in den folgenden Situationen ein?  
Bitte tragen Sie ein, mit welcher Wahrscheinlichkeit Sie einschlafen werden:

Skala:

0 = Schlafe nie ein

1 = geringe Wahrscheinlichkeit einzuschlafen

2 = mittlere Wahrscheinlichkeit einzuschlafen

3 = hohe Wahrscheinlichkeit einzuschlafen

Beim Sitzen und Lesen:	0	1	2	3	___
Beim Fernsehen:	0	1	2	3	___
Beim inaktiven Sitzen an einem öffentlichen Ort:	0	1	2	3	___
Beim Reisen während einer einstündigen Autofahrt ohne Pause:	0	1	2	3	___
Beim Ausruhen am Nachmittag:	0	1	2	3	___
Sitzend während eines Gesprächs:	0	1	2	3	___
Beim ruhigen Sitzen nach einem Essen ohne Alkohol:	0	1	2	3	___
Beim Autofahren während eines kurzen Stopps im Verkehr:	0	1	2	3	___
Zählen Sie hier Ihre Gesamtpunktzahl zusammen:					___

Lungenpraxis Dr. Beckmann Internistenteam Kamen

Aus der „Schlafuntersuchung“ können sich nun prinzipiell 2 Möglichkeiten ergeben: Entweder liegt eine weiter klärungsbedürftige oder gar behandlungsbedürftige Situation vor, oder aber es besteht keine Notwendigkeit zur Durchführung weiterer schlafmedizinischer diagnostischer Maßnahmen.

**(1) Klärungsbedürftiger oder behandlungsbedürftiger Befund:**

Bei Nachweis einer klärungsbedürftigen oder behandlungsbedürftigen Störung des Nachtschlafs ist eine weitergehende Diagnostik (so genannte Polysomnografie) und gegebenenfalls auch Therapie in einem Schlaflabor erforderlich. Hier sollte die Diagnostik in einem ambulanten Schlaflabor vorgenommen werden. Hier bietet sich die Untersuchung im Schlaflabor der Lungenpraxis an. Sie erhalten dann vom Schlaflabor aus weitere Informationen.

Für eventuelle Einbestellungen im Schlaflabor bin ich telefonisch erreichbar:

Festnetz: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

**(2) Kein auffälliger Befund:**

Ergibt die „Schlafuntersuchung“ keinen weiter klärungsbedürftigen Befund, sind weitere Maßnahmen aus lungenärztlicher bzw. schlafmedizinischer Sicht nicht erforderlich. Dies bedeutet jedoch nicht, dass eine Behandlung der von Ihnen angegebenen Beschwerden nicht möglich wäre. Hier kann häufig unter Hinzuziehung weiterer Fachärzte (HNO, Nervenarzt, Zahnarzt) eine Lösung der Probleme herbeigeführt werden.

Für weitere Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Dr. B. Beckmann